

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: TroFex Filz- und Garniertuchbehandlungs-Optimizer

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Behandlung von Filzen bei Piano- und Flügelklaviaturen. Das Produkt ist ausschließlich für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

Kluge Klaviaturen GmbH

Straße/Postfach

Alte Pulvermühle 20

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

42855 Remscheid

Telefon / E-Mail

02191- 690280

E-Mail: info@kluge-klaviaturen.de

1.4 Notrufnummer

02191- 690280 Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweise:

H 319 Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise:

P 264 Nach Gebrauch Hände und Gesicht gründlich waschen
P 280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz tragen
P 305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

P337+P313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen

2.3 Sonstige Gefahren

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Komponente Polydimethylsiloxan:

Messungen bei Temperaturen ab ca. 150°C haben ergeben, dass durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/ verschüttetes Produkt

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Polydimethylsiloxan (7% - 50%) – Emulsion in Wasser

Stoffname: Fettalkoholethoxylat C13 + 6

EG-Nr.: 500-027-2 CAS-Nr. : 9043-30-5

Anteil : 0,1 – 2,5 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Acute Tox. 4; H 302 Eye Dam. 1; H 318

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Ist ärztlicher Rat erforderlich; Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Anschließend Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden.

Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

5.1 Löschmittel

Geeignet: Löschmittel auf Brandumgebung abstimmen.

Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

Im Brandfall können nach Verdampfen des Wassers entstehen: Formaldehyd, Siliciumdioxid, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Bei Großbrand mit großen Mengen: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden.

Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen.

Ungeschützte Personen fernhalten. Geeignete Schutzausrüstung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Gegebenenfalls zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Der verschmutzte Bereich ist mit Wasser und Seife zu reinigen.

Besondere Rutschgefahr

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Bei Umgang mit größeren Mengen Notbrause vorsehen.

Aerosolbildung vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an trockenen und gut belüfteten Orten bei Raumtemperatur nicht unter 1° C lagern.

Vor Hitze/Sonneneinstrahlung und Frost schützen.

Behälter aufrecht lagern.

Von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Getränken fernhalten.

Lagerklasse: 12 = Nichtbrennbare Flüssigkeit

7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung bzw. Abzug sorgen oder mit völlig geschlossenen Apparaturen arbeiten

Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166

Handschuhe

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Schichtstärke (mm): 0,7 mm

Atemschutz

Falls Dämpfe auftreten, ist Atemschutz erforderlich

Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) gemäß EN 14387 benutzen

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Aggregatzustand bei 20°C und 101,3 kPa: flüssig

Farbe: milchig weiß

Geruch : Schwach, charakteristisch

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar
pH-Wert :	7,0 – 8,5
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich :	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt :	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit :	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	Keine Daten verfügbar
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen :	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck :	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte :	Keine Daten verfügbar
relative Dichte :	Bei 20°C: 0,99 – 1,00 g/ml
Löslichkeit(en) :	Bei 20°C mit Wasser unbegrenzt mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur :	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur :	> 150°C
Viskosität :	Keine Daten verfügbar
explosive Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar
oxidierende Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter gegebenen Lagerungsbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze/Sonneneinstrahlung und Frost schützen

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung > 150°C

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität

LD50 Ratte, oral: >5000mg/kg

Toxikologische Wirkungen

Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Augenschädigung/-reizung: Eye Irrit. 2; H319 = Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

Symptome und Wirkungen

Nach Augenkontakt:

Nach direktem Augenkontakt können Brennen, Tränen und Rötung ausgelöst werden

Allgemeine Bemerkungen

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Komponente Polydimethylsiloxan:

Messungen bei Temperaturen ab ca. 150°C haben ergeben, dass durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

1 = schwach wassergefährdend

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die Komponente Polydimethylsiloxan:

Siloxane werden aus dem Wasser durch Sedimentierung oder Adsorption an Schlammpartikel entfernt.

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

07 06 99 = Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

HZVA = Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung

Empfehlung: Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

Verpackung

15 01 02 = Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

entfällt

14.5 Umweltgefahren

nein

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften - Deutschland

Wassergefährdungsklasse

1 = schwach wassergefährdend

Lagerklasse

12 = nichtbrennbare Flüssigkeiten

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche beachten

Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedsstaaten

Kennzeichnung der Verpackung bei einem Inhalt \leq 125ml



Signalwort: Achtung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 11.03.2020

Überarbeitet am :

Gültig ab: 11.03.2020

Version: 01

Ersetzt Version:

Gefahrenhinweis: entfällt
Sicherheitshinweis: entfällt

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3
H302 = Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H318 = Verursacht schwere Augenschäden
H319 = Verursacht schwere Augenreizung

Datenblatt ausstellender Bereich

Siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen)

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Erstellungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.